

Ausbau familienbildender Angebote speziell für geflüchtete Familien – ein Überblick

Name des Angebots	Kurzbeschreibung	Träger	Laufzeit	Finanzierung
Elterngespräche in Gemeinschaftsunterkünften	Die Elterngesprächsrunden finden in wechselnden Gemeinschaftsunterkünften statt und richten sich an die dort untergebrachten Eltern. Ziel ist es, den Eltern erste Informationen über die Themen Erziehung, kindliche Entwicklung, Gesundheit und deutsches Bildungssystem zu vermitteln. Die Gesprächsrunden werden (möglichst) in die Herkunftssprachen übersetzt.	AWO-Elternbildungsprogramme	9/2016 – 10/2017	wbg 2000 Stiftung
PAT – Mit Eltern lernen: Zwei zusätzliche Gruppen in Arabisch, Kurdisch, Amharisch und Tigrinya	PAT richtet sich an Familien vom Beginn der Schwangerschaft bis zum dritten Lebensjahr. Zentrale Zielsetzung ist die Schaffung optimaler Bedingungen für eine gesunde Entwicklung der Kinder in den Familien sowie die Verbesserung des Wissens der Eltern über den kindlichen Entwicklungsprozess und spielerische Fördermöglichkeiten. PAT wird von zertifizierten Elterntainerinnen durchgeführt und umfasst vier Programmbausteine: Hausbesuche, Gruppentreffen, Screenings zur allgemeinen kindlichen Entwicklung sowie soziale Vernetzung.	AWO-Elternbildungsprogramme	10/2016 – 9/2018	Zukunftsstiftung der Sparkasse
„Hier bin Ich“	„Hier bin ich“ richtet sich Familien von der Schwangerschaft bis zum vierten Lebensjahr. Zentrale Zielsetzung ist die Kompetenzen der Eltern zu steigern, so dass sie selbst ihrem Kind den bestmöglichen Start ins Leben geben können. Das Programm wird von geschulten Fachkräften durchgeführt und umfasst folgende Bausteine: Aufsuchende Betreuung im Wohnumfeld der	AWO-Elternbildungsprogramme	01/2017 – 01/2020	Deutsche Fernsehlotterie

	Familie, Begleitung der Familie zu Außenkontakten, Gesundheitsvorsorge, soziale Vernetzung.			
Achtung Grenze!® in Übergangsklassen	Das Achtung Grenze!® Konzept wurde speziell für Kinder in Übergangsklassen und ihre Familien weiterentwickelt. Ziel ist die Stärkung des Selbstbewusstseins von Kindern sowie der Schutz vor dem Erleben von Gewalt bzw. sexualisierter Gewalt. Das Programm wird von geschulten Fachkräften durchgeführt und umfasst folgende Bausteine: Workshops für Kinder (inkl. Sprechstunden), Fortbildungen für Fachkräfte sowie Elternabende.	Deutscher Kinderschutzbund	10/2016 – 9/2018	Zukunftsstiftung der Sparkasse
Deutschkurs mit Kinderbetreuung	Das Angebot richtet sich an Mütter und Väter mit Kindern bis zu 10 Jahren, die noch keinen Anspruch auf einen Integrationskurs haben. Zielsetzungen sind die Förderung alltagsbezogener Deutschkenntnisse, die Stärkung der Erziehungskompetenzen der Eltern sowie die Erweiterung ihres Wissens über das deutsche Bildungssystem. ergänzt wird der Sprachkurs durch eine entwicklungsfördernde und anregende Kinderbetreuung.	Ev. Familien-Bildungsstätte	9/2016 – 2/2016	wbg 2000 Stiftung
Baby-Club Kunterbunt	Der Baby-Club Kunterbunt richtet sich an Mütter und/oder Väter mit Kindern von 0-2 Jahren. Das Angebot integriert einen Deutschkurs in ein Eltern-Kind-Gruppen-Setting. Zielsetzungen in Bezug auf die Eltern ist die Förderung alltagspraktischer Deutschkenntnisse, der Erwerb familienrelevanter Informationen sowie das Kennenlernen von kindlichen Fördermöglichkeiten. Zielsetzungen in Bezug auf die Kinder ist eine altersgerechte Entwicklungsförderung. Das Angebot wird gemein-	Ev. Familien-Bildungsstätte	9/2016 – 2/2017	wbg 2000 Stiftung

	sam von einer Deutschlehrerin und einer pädagog. Fachkraft durchgeführt.			
“Mit Papa on Tour” bzw. Familiennachmittage	Das Angebot richtete sich ursprünglich an Väter und ihre Kinder. Ziel ist es Väter bei der Orientierung zu unterstützen, ihnen Orte vorzustellen, die sie mit ihrer Familie aufsuchen können und Wissen über familienbezogenen Unterstützungsangebote zu vermitteln. Väter und Kinder werden in den Gemeinschaftsunterkünften abgeholt. Gemeinsam werden Orte im Sozialraum aufgesucht und gemeinsame Aktivitäten durchgeführt. Das Nachfolgeprojekt „Familiennachmittage“ richtete sich an die ganze Familie. Hier bekamen die Teilnehmenden Anregungen zur Freizeitgestaltung in der Familie.	Treffpunkt e.V./Familienbildung	9/2016 – 9/2017	wbg 2000 Stiftung
Welcome in Nürnberg	„Welcome“ richtet sich an männliche Geflüchtete von 15 bis 21 Jahren. Ziel ist es, den Jugendlichen Unterstützung im Orientierungs- und Eingewöhnungsprozess zu geben. Gemeinsam mit Partnereinrichtungen werden Nachmittagsaktivitäten durchgeführt.	Treffpunkt e.V./Familienbildung	9/2016 – 9/2017	wbg 2000 Stiftung
Frauenintegrationszentrum (FIZ)	Das Frauenintegrationszentrum richtet sich an geflüchtete Frauen und ihre Kinder. Ziel ist es, der Zielgruppe einen Anlaufpunkt und einen Ort zur Begegnung mit Bewohnerinnen und Bewohnern im Sozialraum bereitzustellen. Durch anschließende Gruppenangebote, Einzelberatungen und einen offenen Cafétreff wird die Teilhabe der Frauen gefördert und auf eine gelingende Integration der Familien hingewirkt.	Treffpunkt e.V./Familienbildung	9/2016 – 08/2019	Deutsche Fernsehlotterie

Sexuelle Bildung mit geflüchteten Jungen und jungen Männern	Das Angebot richtet sich an Jungen und junge Männer. Übergeordnetes Ziel ist es, sie zur Auseinandersetzung über Fragen des zwischenmenschlichen Lebens in einer westlichen Kultur anzuregen sowie Wissen um das Leben einer selbstbestimmten Sexualität zu vermitteln. Das Gruppenangebot umfasst mindestens zwei Einheiten und wird von ausgebildeten Sexualpädagogen durchgeführt.	pro familia	2017	pro familia Nürnberg
Sexuelle Bildung mit geflüchteten Frauen	Das Angebot richtet sich an geflüchtete Frauen in Gemeinschaftsunterkünften. Übergeordnetes Ziel ist es, einen wichtigen Beitrag zur interkulturellen Öffnung und zur Umsetzung des Rechtes auf Gleichstellung und Selbstbestimmung in den Bereichen Sexualität, Beziehung, Verhütung, Schwangerschaft und Gesundheit zu leisten, um geflüchteten Frauen bei der Wahrnehmung ihrer sexuellen und reproduktiven Rechte zu unterstützen.	pro familia in Kooperation mit der Stadt Nürnberg	2017	Integrationsfond der Stadt Nürnberg
Sexuelle Bildung mit geflüchteten Menschen	Das Angebot richtet sich an geflüchtete Frauen und Männer in den Gemeinschaftsunterkünften. Ziel ist es, einen wichtigen Beitrag zur interkulturellen Öffnung und zur Umsetzung des Rechtes auf Gleichstellung und Selbstbestimmung in den Bereichen Sexualität, Beziehung, Verhütung, Schwangerschaft und Gesundheit zu leisten, um geflüchteten Menschen bei der Wahrnehmung ihrer sexuellen und reproduktiven Rechte zu unterstützen.	pro familia	2017 – 2020	Aktion Mensch Integrationsfond der Stadt Nürnberg pro familia Nürnberg